

HEYNE <

Das Buch:

Die Geschichte einer wunderbaren Freundschaft zweier Einzelgänger. Als der Elch Olaf noch sein übergroßes Geweih hatte, machte ihn das zum Gespött im Wald. Als jedoch eine Schaufel abbricht, ist er noch nicht einmal mehr als Weihnachtselch zu gebrauchen - bis er den einäugigen Weihnachtsmann trifft und die beiden zu einem unschlagbaren Gespann werden.

»Volker Kriegel hat eine wunderbare Weihnachtsgeschichte erfunden... Zu empfehlen für jeden, dem die modernen Elchtests schon immer viel zu simpel vorkamen.«

FAZ

Der Autor:

Volker Kriegel wurde am Heiligen Abend des Jahres 1943 in Darmstadt geboren. Er studierte Soziologie, machte jedoch die Musik zu seinem ersten Beruf. Er lebte als bekannter Jazzgitarrist, Komponist, Kritiker, Erzähler, Übersetzer und Zeichner in Wiesbaden. Volker Kriegel verstarb 2003.

Olaf, der Elch

Eine Weihnachtsgeschichte

von

VOLKER KRIEGEL

WILHELM HEYNE VERLAG
MÜNCHEN



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

(Dieser Titel erschien bereits als Diana Taschenbuch mit der
ISBN-Nr. 3-453-19017-3.)

13. Auflage

Taschenbucherstausgabe 10/2001

Copyright © der Ausgabe 2001 by Diana Verlag, München-Zürich

Copyright © Eichborn AG, Frankfurt am Main, Juni 2002

zuerst veröffentlicht im Hoffmanns Verlag, Zürich

Copyright © dieser Ausgabe 2004 by

Wilhelm Heyne Verlag, München,

in der Verlagsgruppe Random House GmbH

Neumarkter Straße 28, 81673, München

Printed in Hungary

Umschlagillustration: Volker Kriegel

Umschlaggestaltung: Hauptmann und Kompanie

Werbeagentur, München-Zürich

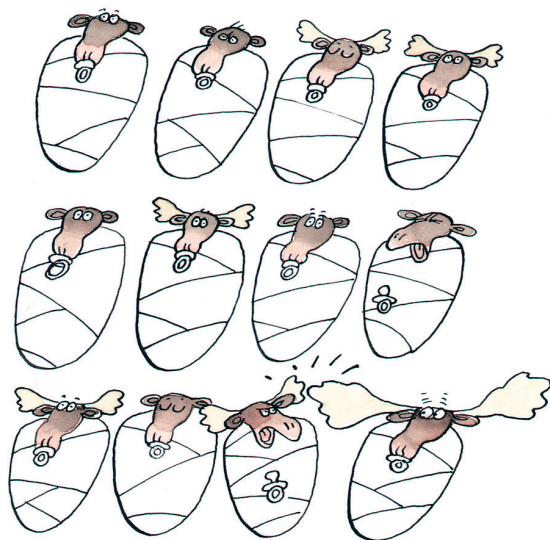
Druck und Bindung: Alföldi Nyomda Zrt., Debrecen

ISBN: 978-3-453-40106-8

www.heyne.de

Eigentlich war Olaf ein ganz normaler Elch. Er ging gerne im Wald spazieren, fraß am liebsten Pilze mit Heidelbeeren und erschreckte in seiner Freizeit die Autofahrer. Sein Leben hätte genauso ruhig und friedlich verlaufen können wie das der anderen Elche. Hätte. Das sagt sich so dahin. In Wirklichkeit war Olaf nämlich keineswegs ein ganz normaler Elch, im Gegenteil.





Von Anfang an hatte es Schwierigkeiten gegeben. Olaf war mit einem auffallend großen Geweih auf die Welt gekommen. Niemals zuvor hatte man unter Elchen ein Kleinkind mit solch riesigen Schaufeln gesehen.





Olaf wuchs als Waisenkind bei seiner Tante auf. Seine Mutter war bei seiner Geburt gestorben, und seinen Vater hatte er nie zu Gesicht bekommen.

Mit seinem großen Geweih eckte Olaf schon als Kind ständig irgendwo an.





Die anderen jungen Elche machten sich gerne einen Spaß daraus, Olaf zu ärgern.